

Fest

Freitag, 28., bis Sonntag, 30. Juli

Küssnacht Seenachtsfest, verschiedene Zeiten

Montag, 31. Juli

Brunnen Dorffest und 1.-August-Feier, 17.00–02.00 Uhr

Dienstag, 1. August

Ibach 1.-August-Feier, Gemeinde Schwyz, Schulhaus Christophorus, 10.00–14.30 Uhr

Brunnen Dorffest und 1.-August-Feier, 11.00–02.00 Uhr
1.-August-Feuerwerk, 22.00 Uhr

Freizeit

Dienstag, 1. August

Brunnen Alphornschnupperkurs, Auslandschweizerplatz, 09.30–10.30 Uhr

Führung

Donnerstag, 27. Juli

Schwyz Öffentliche Führung: historisches Schwyz, Hauptplatz, 17.00–18.00 Uhr

Muotathal Hölloch-Kurzführung (2 Stunden), Höhlenerlebnis Muotathal, 13.30–15.30 Uhr

Freitag, 28. Juli

Schwyz Führung: Anne Frank und die Schweiz, Forum Schweizer Geschichte, 10.30–11.30 Uhr

Sonntag, 30. Juli

Muotathal Hölloch-Kurzführung (2 Stunden), Höhlenerlebnis Muotathal, 10.00–12.00 Uhr

Montag, 31. Juli

Muotathal Hölloch-Kurzführung (2 Stunden), Höhlenerlebnis Muotathal, 13.30–15.30 Uhr

Dienstag, 1. August

Schwyz Nationalfeiertag, Forum Schweizer Geschichte, 10.00–17.00 Uhr
Warum wir den 1. August feiern, Bundesbriefmuseum, 15.30–16.30 Uhr

Mittwoch, 2. August

Schwyz Szenische Führung: unterwegs mit Söldner Tschännel, Hauptplatz, 19.00–20.00 Uhr

Konzert

Donnerstag, 27. Juli

Gersau Stradivari-Fest: Kerzenlichtkonzert, Kindli-Kapelle Gersau, 21.00 Uhr

Freitag, 28. Juli

Schwyz Dorf-Fyrabig-Konzert mit den Tschuttplatz-Heroes, Hauptplatz, 18.00–20.00 Uhr

Gersau Stradivari-Fest, Gersau

Seebühnenkonzert mit FunkAttack, Seebühne, 20.00 Uhr

Vitznau Freitagabend-Konzert mit einfachBen, Pavillon im Kurpark, Vitznau, 20.00–22.00 Uhr

Samstag, 29. Juli

Gersau Stradivari-Fest: Serenade am See, 20.00 Uhr

Sonntag, 30. Juli

Brunnen Seepromenadenkonzert mit der Kapelle Kurt Murer-Edy Wallimann, Schiffstation/Quai, 16.00–18.00 Uhr

Illgau LT Bergkameraden, Illgau, Gasthaus Oberberg, 12.00–17.00 Uhr

Gersau Stradivari-Fest: Stradivari-konzert, Pfarrkirche St. Marzellus, Dorfstrasse, 17.00 Uhr

Seebühnenkonzert mit dem Handorgelduo Urchig & Lüpfig und Jodelduett Nötzli & Steiner, Seebühne, 10.30 Uhr

Weggis Summer Sounds Matinee: Sax4You, Pavillon, 11.00 Uhr

Dienstag, 1. August

Illgau Echo vom Druosberg, Schwyz, Gasthaus Oberberg, 12.00–17.00 Uhr

Mittwoch, 2. August

Brunnen Alphornkonzert mit FahnenSchwingen, Dorfkern und Seepromenade, 20.00–21.00 Uhr

Verschiedenes

Donnerstag, 27. Juli, bis Sonntag, 30. Juli

Ibach Schwyzer Pferdesporttage, Reitarena, verschiedene Zeiten

Funkattack auf der Gersauer Seebühne



Am Freitagabend geht es auf der Seebühne in Gersau mit Funkattack ab 20 Uhr heiss zu und her. Bei Liedern von Stevie Wonder, Incognito oder Tower Of Power bleibt kein Bein ruhig und keine Hüfte unbewegt.

Bild: PD

Dorf-Fyrabig mit Song-Perlen

Die Tschuttplatz-Heroes spielen am Dorf-Fyrabig auf dem Hauptplatz in Schwyz.

Am Freitag spielt die Cover-Band Tschuttplatz-Heroes auf dem Schwyzer Hauptplatz, dies am Dorf-Fyrabig von 17 bis 21 Uhr. Urs «Urbi» Bissig, Steph Annen und Viviane Müller sind ein Dreamteam. Dass sie sich mit ihrer «Strassenmusik plus» Tschuttplatz-Heroes nennen, hat wohl eher mit der phonetischen Nähe zum Foreigner-Klassiker «Juke Box Heroes» zu tun als mit einer Affinität zum Fussball. Von Polo Hofer über ABBA, CCR, Sunrise Avenue, Bon Jovi und viele mehr finden sich fast ausschliesslich Hits im Programm. Daneben gibts wie immer ein paar feine Häppchen und ein breites Drinkangebot an den Marktständen, die für den Anlass bereitgestellt werden. Nur bei trockener Witterung. (pd)



Die Tschuttplatz-Heroes versprechen ein Feuerwerk an Hits.

Bild: PD

Wien am Vierwaldstättersee zu Gast

Das Stradivari-Fest verwandelt Gersau in ein Zentrum der Kammermusik.

Dieses Jahr wird die «Riviera der Zentralschweiz» während des Stradivari-Fests vom 26. bis am 30. Juli die Wiener Klassik zu Gast haben.

Vor wunderbarer Kulisse erklingen Kammermusik-Perlen von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Joseph Haydn, interpretiert vom renommierten Stradivari-Quartett und weiteren Stradivari-Musikerinnen und -Musikern.

Das Stradivari-Fest Gersau hat sich als eines der bedeutendsten Kammermusikfestivals der Gegend etabliert. In diesem Jahr steht es ganz im Zeichen der Wiener Klassik. Die Meisterwerke von Mozart, Beethoven und Haydn sind

in der Welt der klassischen Musik allgegenwärtig.

Vom «Mythenkonzert» bis hin zum Nauenbrunch

Die malerische Schönheit der Konzerte in und um Gersau bildet den perfekten Rahmen für die musikalische Reise in die Zeit der Wiener Klassik: So startet das Stradivari-Fest am Mittwoch mit dem «Mythenkonzert» im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen mit Hornquintetten von Mozart und Beethoven. Das besonders stimmungsvolle «Kerzenlichtkonzert» findet am Donnerstagabend in romantischer Atmosphäre bei der Kindli-Kapelle zwischen

Gersau und Brunnen statt. Ein Highlight des diesjährigen Stradivari-Fests ist das Gastspiel im neuen Kammermusiksaal in Vitznau.

Der Samstagmorgen wird mit dem «Nauenbrunch» eingeläutet, einem Brunch mit musikalischer Begleitung auf dem legendären Gersauer «Republik»-Nauen. Am Samstagabend bespielen die Stradivari-Musiker und -Musikerinnen bei der «Serenade am See» die Seebühne Gersau mit dem Beethoven-Septett op. 20. Am Sonntagabend beschliesst das «Stradivari-Konzert» in der Gersauer Pfarrkirche St. Marzellus mit Streichquintetten von Beethoven und Mozart das diesjährige Stradivari-Fest Gersau. (pd)

KINO

Mit Lassie auf ins Südtirol

Die Heldin Lassie ist zurück auf der Kino-Leinwand. Diesmal macht sich die Collie-Dame auf Verbrecherjagd.

Wenn Bandit wüsste, welch grosses Erbe er 2020 angetreten hat, würde er vielleicht nicht mehr ganz so leichtfüssig über Zäune hüpfen. Doch der Collie ahnt nicht, dass er seit drei Jahren den vielleicht berühmtesten Hund der Welt verkörpert: Lassie.

1938 erschuf US-Schriftsteller Eric Knight die Hunde-Figur. Seitdem wurden die Geschichten etliche Male verfilmt. 2020 kehrte Lassie auf die deutsche Kino-Leinwand zurück. Jetzt folgt mit «Lassie – Ein neues Abenteuer» der zweite Teil.

Im Ort verschwinden Hunde

Wieder einmal tritt Lassie eine Reise an. Anders als im ersten Film von Regisseur Hanno Olderdissen geht es diesmal nicht in den Norden, sondern nach Südtirol. Flo (erneut dabei: Nico Marischka) will sich nämlich auch in den Ferien nicht von seiner Hündin Lassie trennen. Statt mit seiner Familie in den Urlaub zu fliegen, verbringt er also die Zeit bei seiner Tante (Katharina Schüttler) in Italien, die dort mit ihren Pflegekindern Kleo und Henri sowie Jack-Russell-Hündin Pippa auf



Lassie und Flo sind auf der Suche nach Pippa.

Bild: PD

einem Hof lebt. Als die Kinder erfahren, dass im Ort Hunde verschwinden, wollen sie Pippa und Lassie nicht mehr aus den Augen lassen.

Doch dann wird bei Tante Cosima eingebrochen und Pippa wird geklaut.

Wer die Diebe sind, ist schnell klar. Doch dann geht alles schief – und Lassie muss helfen. Lassie sei die «perfekte Heldin», sagt der 16-jährige Nico Marischka im Interview. Ob im Alltag, wenn Lassie Topflappen von der heissen Herdplatte

zieht, oder auf Verbrecherjagd: Auf diesen Hund ist Verlass. Auch Nico Marischka wollte nach dem Dreh gerne eine Lassie zu Hause haben. «Aber nur weil man einen Collie kauft, bekommt man nicht Lassie», warnt er. Erst die jahrelange Arbeit der Tiertrainerin Renate Hiltl mit ihrem Collie Bandit macht den perfekten Auftritt möglich.

Wohlfühl-Kino für die ganze Familie

Collie-Fans kommen mit dem Film also voll auf ihre Kosten. Doch auch alle anderen, die Hundegebell nicht schreckt, werden mit «Lassie – Ein neues Abenteuer» eine gute Zeit haben. Taschentücher sind diesmal nicht unbedingt nötig, denn die Verfilmung ist nicht ganz so rührselig wie viele ihrer Vorgänger. Auch wenn es etwa mit der Geschichte der Pflegekinder durchaus ernste Momente gibt, bietet «Lassie» vor allem Wohlfühl-Kino für Familien.

Die prominente Besetzung mit den Schauspielern Justus von Dohnányi, der erneut als etwas steifer Butler mit dabei ist, und Annette Frier als überforderte Hotel-Besitzerin gibt dem Ganzen zusätzlichen Witz. (dpa)

Ausstellung

Ganzes Jahr

Schwyz Entstehung Schweiz, Forum Schweizer Geschichte (Mo geschlossen)
Geschichte und Geschichten der Schweiz, Bundesbriefmuseum (Mo geschlossen)
Anne Frank und die Schweiz, Forum Schweizer Geschichte (Mo geschlossen)

Bis 24. September

Morschach Ausstellung «Wildiheuen», Mattli Antoniushaus, 08.00–17.00 Uhr

Bis 2. September

Brunnen Erhard Sigrist: «Hallo», Kunstraum-Kunstkabinen Bahnhof Brunnen

Bis 10. August

Steinen Kunstausstellung «fünf takt», Daniel Ehrler, Alethea Erikssoon, Irène Hännli, Theres Menzi, Reto Müller, Atelier R6, Rübengasse 6 (verschiedene Öffnungszeiten)